



1835



HKS Fischgrät / Chevron | HKS Herringbone / Hungarian point | HKS bâton rompu / point de Hongrie

- D - VERLEGEANLEITUNG

12-2021

Verlegung von HKS Fischgrät / Chevron

- Fischgrät und Chevron 2-Schicht von HKS (z. B. aus den Serien „Krügers“ und „Manufaktur deluxe“) werden produziert nach EN 13489.
- Holzfeuchte bei Auslieferung an den Fachhandel gemäß vorgegebener EN-Normen.

Folgende Vorarbeiten sind auf der Baustelle zu berücksichtigen:

- Unebenheiten beim Unterboden über ca. 2 mm (bezogen auf 1m²) sind mit geeigneter Spachtelmasse auszugleichen.
- Der Unterboden muss dauer trocken, fest, griffig, fettfrei sowie frei von Schmutz sein und darf keine losen Stellen aufweisen.
- Um der Gefahr von aufsteigender Feuchtigkeit entgegenzutreten, sollte grundsätzlich ein Feuchteschutz eingebaut werden (Fragen Sie Ihren Fachhandel).
- Der Unterboden darf bei Zementestrich (ZE) eine Restfeuchte von max. 2% CM und bei Anhydritestrich (AE) 0,5% nicht überschreiten. Bei Heizestrich reduzieren sich diese Werte auf 1,8 % CM (ZE) bzw. 0,3 % CM (AE). Lassen Sie dies von einem Fachmann überprüfen und dokumentieren. Grundsätzlich muss vor der Verlegung das unterschriebene „Protokoll zum Belegreifen des Estrichs“ vorliegen.
- Die zu verlegende Ware muss auf der Baustelle mind. 24 Stunden vor Beginn der Montagearbeiten bei einer Temperatur von ca. 18–22°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 - 60% in geschlossener Verpackung akklimatisiert werden.
- Jedes HKS Parkettelement ist vor der Montage grundsätzlich auf eventuelle Fehler zu überprüfen. Werden offensichtlich fehlerhafte Stücke verbaut, sind diese später von Beanstandungen ausgeschlossen. Trotz sorgfältiger Qualitätskontrollen können vereinzelte Mängel nicht vollständig ausgeschlossen werden. Liegt der Anteil unter 3% der gelieferten Menge, ist dieses entsprechend der Norm kein Grund zur Beanstandung.
- Holz ist ein Naturprodukt. Jede Diele fällt im Rahmen ihrer Sortierungsbeschreibung anders aus. So sind z. B. trocknungsbedingte Haarrisse, leicht gesplattene Äste sowie Farbunregelmäßigkeiten kein Reklamationsgrund. Diese Merkmale des Holzes sind naturbedingt und können nicht ausgeschlossen werden.

Dehnungsfugen / Wandabstand

Damit sich die Elemente bei den im Jahresverlauf unterschiedlichen Klimabedingungen frei bewegen können, ist zur Wand und zu allen festen Bauteilen immer eine Dehnungsfuge von mindestens 10 mm einzuhalten. Baudehnungsfugen müssen in jedem Fall übernommen werden.

Achtung: Beim Weglassen der Dehnungsfugen haftet immer der Verleger!

Fußbodenheizung

HKS-Fischgrät und Chevron in Eiche 2-Schicht ist für die Verlegung auf Warmwasser-Fußbodenheizung geeignet. Bitte beachten Sie dabei jedoch, dass die ankommende Oberflächentemperatur an keiner Stelle 29°C übersteigen darf. Experten empfehlen im Normalbetrieb maximal 25°C (was einer Vorlauftemperatur der Heizung von ca. 35°C entspricht). Für elektrische Heiz- und Kühlsysteme geben wir keine Freigabe.

Verlegung

Fischgrät und Chevron sind Muster mit abwechselnden Reihen sog. linker und rechter Stäbe. Da diese Muster schwierig zu verlegen sind, empfehlen wir die Verlegung von erfahrenen Handwerksbetrieben durchführen zu lassen. Die Präzision der Winkel ist extrem wichtig. Ungenauigkeiten zu Beginn der Verlegung können im späteren Ablauf nicht mehr korrigiert werden. Die Elemente werden vollflächig verklebt. Verwenden Sie nur Parkettkleber, die ausdrücklich für die vollflächige Verklebung von Fertigparkett geeignet sind und befolgen Sie die Anweisungen des jeweiligen Herstellers genau.

Verlegeablauf

1 Zur Verlegung werden linke und rechte Stäbe benötigt, diese werden sortiert bereitgelegt. Linker Stab = Feder stirnseitig oben und an linker Längskante. Rechter Stab = Feder stirnseitig oben und an rechter Längskante.

2 Legen Sie als Orientierungshilfe die Mittellinie des Raums fest. Diese muss nicht zwingend mittig sein, sondern kann je nach Zuschnitt des Raums auch variieren. Markieren Sie die Linie mit einer Schlagschnur auf den Boden und schnüren Sie diese. Fügen Sie zunächst einige Doppelreihen ohne Klebstoff zusammen, wobei die Spitzen des Fischgräts entlang der Richtschnur laufen.

3 Entlang der mittig ausgelegten Richtschnur den Parkettkleber genau nach Vorgabe des Herstellers auftragen. Nur so viel Klebstoff auftragen, wie in den nächsten 10–15 Minuten verlegt werden kann. Die vorab ausgelegten und zusammengefügte Elemente sauber in das vorbereitete Klebepett einlegen.

4 Die erste Doppelreihe komplett entlang der Richtschnur verkleben und ausreichend trocknen lassen, bis ein fester Anschlag gegeben ist.

5 Danach arbeiten Sie sich links und rechts reihenweise bis zur Wand vor.

6 Im Wandbereich passen Sie die Restelemente unter Berücksichtigung des Mindestabstands von 10 mm mit einem Sägeschnitt ein.

Wichtig: Prüfen Sie permanent, ob die Ausrichtung im richtigen Winkel ist.

Stellen Sie sicher, dass beim Verlegen der Elemente keine Lücken entstehen. Es ist darauf zu achten, dass die Elemente fest bis zur Trocknung im Klebstoffbett haften. Wir empfehlen die frisch verlegte Fläche mit Gewichten (z. B. noch volle Klebergebinde oder ungeöffnete Parkettbunde) zu beschweren. Rückstände vom Parkettkleber an der Oberseite der Elemente müssen sofort mit einem Reinigungstuch entfernt werden, denn nur im frischen Zustand lassen sich etwaige Verschmutzungen rückstandslos entfernen.

Pflegehinweise für HKS-Fischgrät / Chevron

Der natürliche Wuchs und die Struktur des Holzes verleihen HKS Holzfußböden ihre besondere Note. Durch die Oberflächenbearbeitung wird der Boden vor äußeren Einflüssen geschützt. Für die Werterhaltung und die Beschaffenheit des Parketts ist das Raumklima sehr wichtig. Das ideale Raumklima wird bei 18 - 22° C und einer relativen Luftfeuchte von 50 - 60% erreicht. Wichtig ist eine möglichst gleichbleibende Luftfeuchte. Diese kann bei einer durchschnittlichen Raumgröße mit Wasserbehältern an den Heizkörpern, elektr. Luftbefeuchtern usw. erreicht werden.

Einpfege (Erstpfege) von geöltem Krügers Fischgrät / Chevron

Jeder Krügers Boden benötigt nach der Verlegung eine Ersteinpfege. Beseitigen Sie zunächst den entstandenen Montageschmutz des Bodens durch Fegen oder Saugen (nicht feucht wischen). Danach bringen Sie eine dünne Schicht Pflegeöl (z. B. WOCA) auf den Boden auf und polieren Sie die Fläche ein. Bitte beachten Sie die Hinweise des Pflegemittelherstellers. Die Böden der Serie HKS Manufaktur deluxe sind wohnfertig und benötigen nach dem Einbau keine Einpfege.

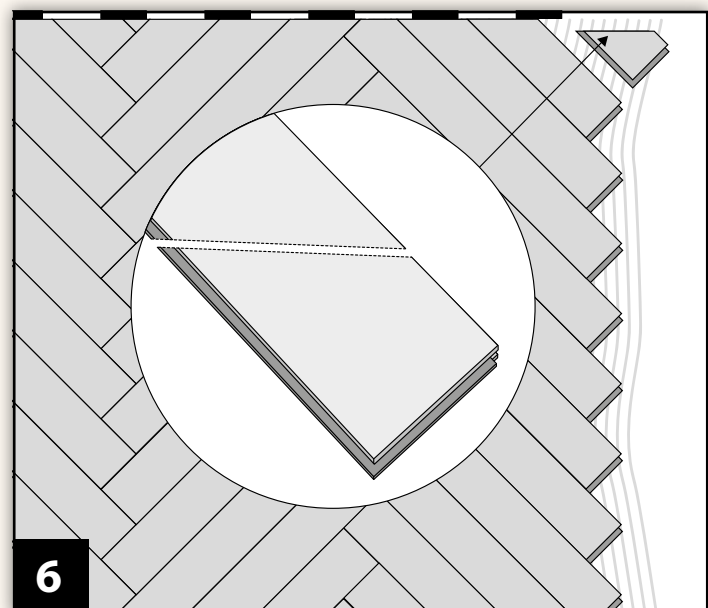
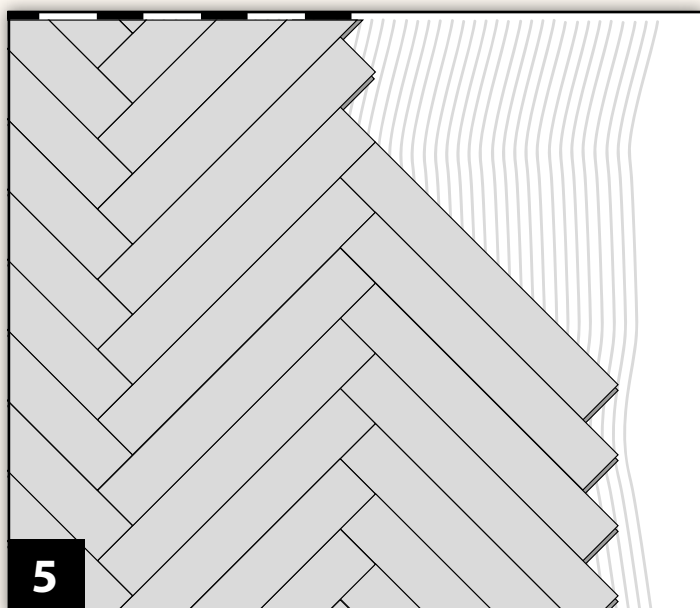
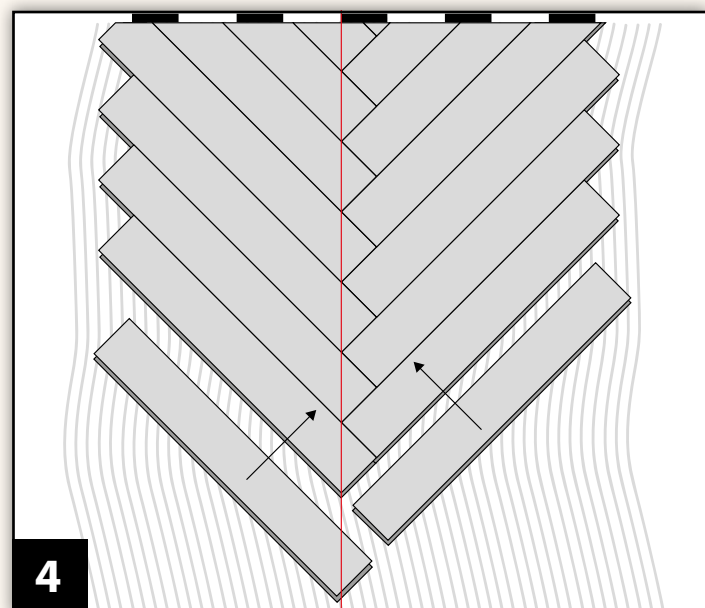
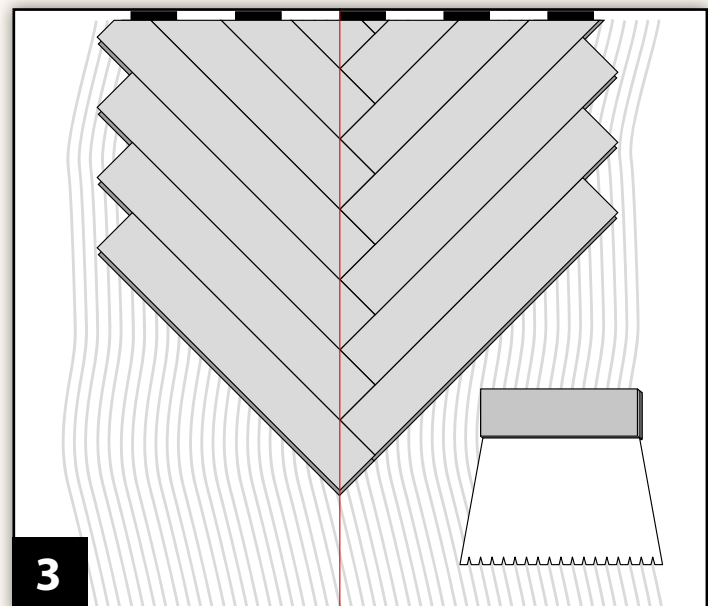
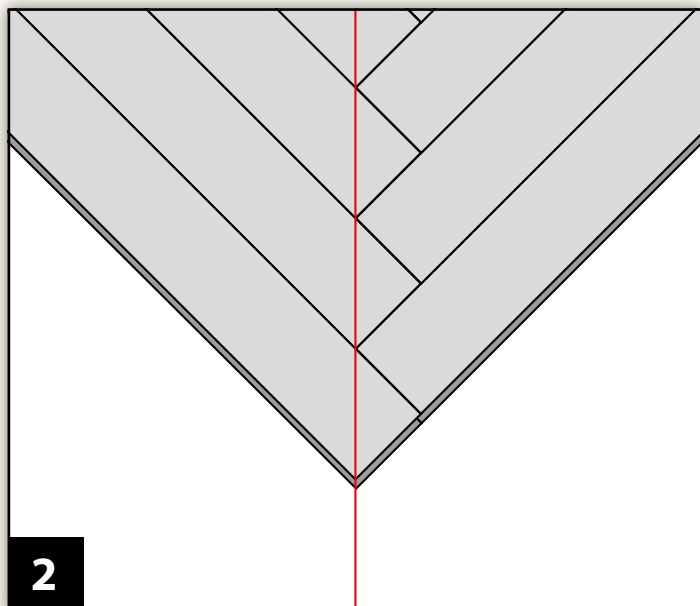
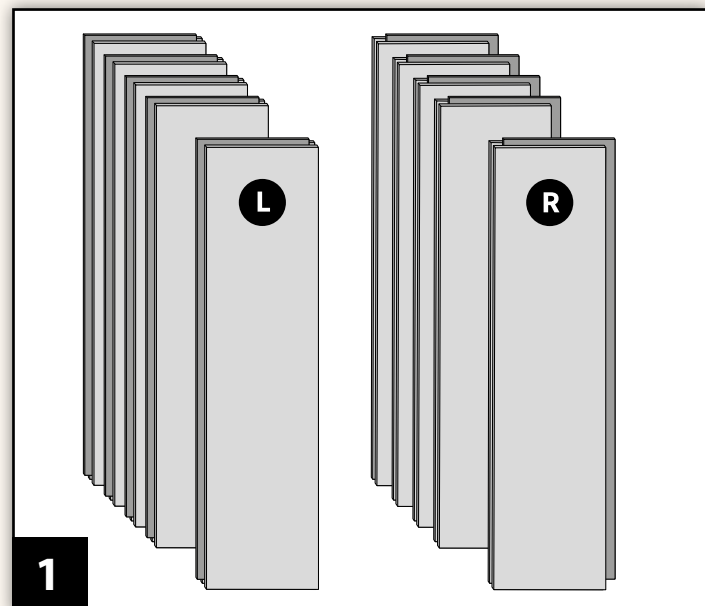
Unterhaltungspflege für HKS-Fischgrät / Chevron

Der Boden muss regelmäßig von Staub und Schmutz befreit werden (Fegen, Saugen usw.). Der Boden darf nur nebelfeucht gewischt werden. Stehende Nässe muss grundsätzlich vermieden werden. Anschließend den Boden mit einem nicht fasernden Tuch trocken reiben.

Es wird empfohlen, je nach Beanspruchung, dem Wischwasser in regelmäßigen Abständen ein geeignetes Pflegemittel für geölte Böden zuzufügen (z. B. WOCA Holzbodenseife). Bitte halten Sie sich an die Hinweise der jeweiligen Pflegemittelhersteller.

Vorbeugender Schutz

Oberflächen unterliegen einem natürlichen Verschleiß. Wir empfehlen daher zur Werterhaltung Ihres HKS-Parketts Filzgleiter unter Stuhl- und Tischbeinen anzubringen und im Eingangsbereich Sauberlaufzonen einzurichten. Bei Rollen unter Sesseln oder Rollstühlen empfehlen wir den Einsatz von Klarsichtmatten. Bitte behandeln Sie Ihren Boden in den ersten 1 - 2 Wochen schonend, verschieben Sie keine schweren Möbel und verzichten Sie zunächst auf Teppiche.





HKS Fischgrät / Chevron

HKS Herringbone / Hungarian point

HKS bâton rompu / point de Hongrie

- EN -

FITTING INSTRUCTIONS

Installation of HKS Herringbone / Hungarian point

- HKS Herringbone and Hungarian point 2-ply engineered parquet (e. g. from the „Krügers“ and „Manufaktur deluxe“ range) is produced according to EN 13489.
- Relative moisture content according to the EN-Norm.

The following preparations need to be ensured on site before installation:

- Smooth subfloor. Irregularities with more than approx. 2 mm (referring to 1m²) need to be compensated with a suitable levelling compound.
- The subfloor should be properly constructed, thoroughly dry, but also free of grease, dirt and loose parts.
- To avoid humidity, always install a moisture blocker (speak to your retailer).
- The subfloor needs to be dry, that means with a maximum humidity of 2 % CM for cement-screed (CS) and 0,5 % for anhydrite-screed (AS). These number decrease for heating-screed to 1,8 % CM (CS) and 0,3 % CM (AS). Always let an expert check and document this. In general you need the „record for heating the screed“.
- You need to give wooden floorings a couple of days to become acclimatized prior to the installation, keeping them inside their packaging and storing them inside the room where the flooring will be installed. Please note! This space needs to be dry and heated (18 - 22°C), with a relative air humidity of between 50 and 60%.
- Each kind of our HKS Parquet needs to be checked for faultyness before installation. Any claims with obviously faulty pieces will be rejected. Even if the goods go trough a detailed quality control, it can occure. If the claimed amount is below 3 % of the delivered amount, it's according to the norm and no acceptable reason for a claim.
- Wood is a natural product. Each and every plank may vary when it comes to grading and colouring of the wood. It also allows to show some smaller cracks caused by the drying process or cracks within the knots. The wood-typical characteristics can vary as well.

Expansion / distance to walls

Wood is a natural product that is affected by the relative moisture percentage in the air. Depending on the climate conditions the flooring can expand, swell or contract. Therefore it needs to be kept a suitable distance of at least 10 mm away from any fixed structures, such as walls and door frames.

Note: The fitter is always liable if the expansion gap is below 10 mm!

Underfloor heating systems

HKS-Herringbone and Hungarian point in 2-ply construction is suitable for an installation on water-based unterfloor heating system. Please ensure that the maximum surface temperature is below 29°C. Experts recommend for regu-

lar use maximum temperature of 25°C. (that equals a heating flow of approx. 35°C). For electrical underfloor heating and cooling systems we do not grant any approval.

Intallation

Herringbone and Hungarian point are patterns with rotating rows of so called right and left strips.

As these patterns are difficult to install, we recommend having the installation carried out by experienced craftsmen. The precision of the angles is extremely important. Inaccuracies at the beginning of the installation can not be corrected later on.

All of the elements are glued over the entire surface. Use only parquet adhesives that are especially suitable and always follow the instructions of the manufacturer.

Installation process

1 Left and right strips are required for installation, these are sorted and laid out ready for use. Left strip = Tongue on top (short end) and on the left longside. Right strip = Tongue on top (short end) and on the right longside.

2 As a guide, determine the centre line of the room. This centre line does not necessarily have to be in the centre, but can also vary depending on the layout of the room. Just mark the line on the floor with chalk and lace it. First stick a double row without glue together, with the short ends of the Herringbone following the guide line.

3 Apply the parquet adhesive along the guideline laid out in the centre exactly according to the manufacturer's instructions. Only apply as much adhesive as can be laid in the next 10 - 15 minutes. Lay the previously laid out and assembled elements properly into the prepared adhesive bed.

4 Glue the first doubled row completely along the guide line and allow to dry thoroughly until a firm fit is achieved.

5 Then work your way in left and right rows up to the wall.

6 In the wall area, fit the leftover elements with a saw cut, considering the minimum distance of 10 mm.

Attention: Permanently check that the angle of the elements is correct.

Make sure that there are no gaps when installing the panels. Ensure that the elements stick to the adhesive bed tightly until they are dry. We recommend using weights (e.g. full adhesive cans or unopened parquet bundles) to apply

weight to the freshly laid surface. Remains of the parquet adhesive on the top of the panels must be removed immediately with a cleaning cloth, as any dirt can only be removed when it is fresh.

Tips & advice for maintenance of HKS Herringbone / Hungarian point

The natural grow and structure of the wood gives our HKS flooring a specific touch. The finish of the surface protects the floor from external influences. The room climate is very important for maintaining the value and condition of the parquet. The ideal room climate is reached at 18 - 22° C and a relative air humidity of 50 - 60%.

It is important that the air humidity remains as constant as possible. This can be achieved for an average room size with water containers on the radiators, electric air humidifiers, etc.

Treatment (Initial treatment) for preoiled Krügers Herringbone / Hungarian point

Every Krügers floor requires initial treatment after installation.

At first remove all of the dirt by sweeping or vacuuming (do not use wet wipe). Then apply a thin layer of maintenance oil (e.g. WOCA or HKS) to the floor and polish the surface gently. Please always follow the instructions of the product manufacturer.

The floors of the HKS Manufaktur Deluxe range are already completely finished and do not require any initial care after installation.

Maintenance of HKS Herringbone / Hungarian point

The floor needs to be cleaned regularly of dust and dirt (vacuuming, sweeping, etc.). The floor can only be wiped slightly wet. Avoid leaving the floor too wet. Afterwards, wipe the floor dry with a non-fibrous cloth. We recommend adding a suitable care product for oiled floors (e.g. WOCA Wood Floor Soap) to the cleaning water at regular intervals, depending on the wear and conditions. Please always follow the instructions of the product manufacturer.

Preventive care

Surfaces are subject to natural wear and tear. To maintain the value of your HKS parquet, we therefore recommend fitting gliders under chair and table legs and setting up cleaning zones in the entrance area. For wheels under armchairs or wheelchairs, we recommend the use of clear pads. Please treat your floor gently for the first 1 - 2 weeks, do not move heavy furniture and do not use carpets at the beginning.

- F -

INSTRUCTIONS DE POSE

Pose bâton rompu et point de Hongrie HKS

- Le bâton rompu et le point de Hongrie HKS en 2-plis (par. exp. des gammes „Krügers“ et „Manufaktur deluxe“) sont fabriqués selon la norme EN 13489.
- Humidité du bois selon la norme EN à la livraison dans les commerces spécialisés.

Préparation du support avant la pose :

- Le support doit être plan, toutes irrégularités de plus d'env. 2 mm (sur un 1m²) sont à corriger par un ragréage si nécessaire.
- Le support doit être sec, sain, ferme, propre et exempt de graisse.
- L'installation d'un pare-vapeur est fortement recommandée afin d'éviter toutes remontées ou infiltrations d'humidité (veuillez consulter votre revendeur spécialisé).
- Le taux d'humidité résiduelle maximum pour une chape en ciment est de 2% et pour une chape anhydrite de 0,5%. Pour une chape chauffante ces indications se réduisent à 1,8 % pour le ciment et à 0,3 % pour l'anhydrite. Demandez à un professionnel de faire le contrôle et la documentation. La signature d'un protocole de mise en chauffe est obligatoire avant de commencer la pose.
- Le parquet à poser doit s'acclimater dans son emballage d'origine fermé, pendant au moins 24 heures sur le chantier avant de commencer les travaux, avec une température d'env. 18 - 22°C et un taux d'humidité relatif de 50 - 60%.
- La vérification de chaque lame de parquet HKS avant son installation est essentielle afin d'écarter tous défauts. Toute lame présentant clairement un défaut, ne pourra être réclamée ultérieurement si celle-ci a été installée quand même. Malgré des contrôles de qualité minutieux, des défauts isolés ne peuvent être totalement exclus. Si la proportion par rapport à la quantité livrée est inférieure à 3%, cela reste dans la norme et n'est pas sujet à réclamation.
- Le bois est un matériau naturel. Chaque lame est unique dans sa sélection, c'est pourquoi des fissures issues du séchage, des nœuds légèrement ouverts et des variations de couleurs ne sont pas des motifs de réclamation. Ces caractéristiques du bois sont naturelles et ne peuvent être exclues.

Jeux périphériques de dilatation

Afin de permettre le mouvement (gonflement et retrait) des lames suite aux différentes variations climatiques au cours de l'année, un joint de dilatation de minimum 10 mm doit toujours être maintenu entre le mur et tous les éléments fixes. Les joints de dilatation sont à respecter impérativement dans tous les cas.

Attention : Si les joints de dilatation ne sont pas respectés, c'est le poseur qui en prend l'entière responsabilité !

Sol chauffant

Les parquets en bâton rompu et point de Hongrie HKS en chêne 2-plis sont compatibles pour la pose sur un sol chauffant hydraulique. Veuillez cependant noter que la température en surface ne doit en aucun point dépasser 29 °C. Les experts recommandent un maximum de 25 °C en fonctionnement normal (ce qui correspond à une température de départ chauffage d'environ 35 °C). Nous ne donnons pas d'approbation pour les systèmes de chauffage et de refroidissement électriques.

Pose

Le bâton rompu et le point de Hongrie sont des motifs avec des rangées alternées de lames dites, gauches et droites. Ces motifs étant difficiles à poser, nous recommandons la réalisation de la pose par des artisans expérimentés. La précision des angles est extrêmement importante. Des imprécisions au début du processus de pose ne peuvent plus être corrigées ultérieurement. Les lames sont collées sur toute la surface. N'utilisez que des colles à parquet contrecollé spécialement adaptées au collage en plein et suivez scrupuleusement les instructions du fabricant.

Processus de pose

1 Des lames gauches et droites sont nécessaires pour la pose, triées et préparées. Lame gauche (L) = languette avec about en haut et sur la longueur gauche du chant. Lame droite (R) = languette avec about en haut et sur la longueur droite du chant.

2 Comme point d'orientation, déterminez la ligne médiane de la pièce. Pas obligatoirement au milieu, mais peut également varier en fonction de la disposition de la pièce. Marquez la ligne sur le sol avec un cordeau à craie et attachez-le. Tout d'abord, emboîtez quelques rangées doubles sans colle, vérifiez que les pointes des lames sont parfaitement alignées sur votre axe.

3 Appliquer la colle pour parquet le long de la ligne médiane, exactement comme recommandé par le fabricant. Appliquez uniquement la quantité de colle qui peut être utilisée dans les 10 à 15 minutes. Déposez soigneusement les lames disposées et assemblées d'avance sur la couche de colle préparée.

4 Collez complètement la première rangée double le long de la ligne d'orientation et laissez sécher suffisamment jusqu'à ce que les lames soient bien fixées au sol.

5 Continuez ensuite par rangées, à gauche et à droite, jusqu'au mur.

6 Dans la zone murale, insérez les lames découpées au préalable, en tenant

compte d'un joint de dilatation de 10 mm minimum.

Important : vérifiez constamment si les angles sont justes !

Assurez-vous de ne laisser aucun espace entre les lames lors de la pose. Il est important de s'assurer que les éléments adhèrent fermement au sol avec la colle jusqu'à ce qu'elle soit sèche. Nous recommandons d'alourdir la surface fraîchement posée avec des poids (par ex. des pots de colle encore pleins ou des paquets de parquet non ouverts). Les résidus de colle à parquet sur la face supérieure des lames doivent être enlevés immédiatement avec un chiffon de nettoyage avant qu'elle ne sèche et durcisse !

Premier entretien du bâton rompu / point de Hongrie huilé HKS

Chaque sol Krügers nécessite un premier entretien après sa pose. Enlevez d'abord les saletés résultant de la pose en balayant ou en passant l'aspirateur (ne pas essuyer avec un chiffon humide). Appliquez ensuite une fine couche d'huile d'entretien (par exp. WOCA) sur le sol et polissez la surface. Veuillez tenir compte des instructions du fabricant du produit d'entretien. Les parquets de la série HKS Manufaktur deluxe sont finis en usine et ne nécessitent aucun entretien après l'installation.

Soins d'entretien du bâton rompu / point de Hongrie HKS

Le sol doit être régulièrement nettoyé, afin d'enlever poussières et salissures (par balayage, aspirateur, etc.). Lavez le sol seulement avec une serpillière à peine humide. Il faut absolument éviter toute humidité stagnante. Essayez ensuite le sol avec un chiffon qui ne s'effiloche pas pour le sécher. Nous vous recommandons d'ajouter régulièrement à l'eau de nettoyage un produit d'entretien adapté pour les sols huilés (par exemple le savon pour parquet WOCA), si nécessaire et en fonction de l'usage. Veuillez suivre les instructions du fabricant du produit d'entretien.

Protection préventive

Les parquets sont soumis à une usure naturelle. Afin de préserver votre parquet HKS, nous vous recommandons de fixer des patins en feutre sous les pieds des chaises et des tables et d'installer un paillason dans la zone d'entrée. Pour les roulettes sous les fauteuils ou les chaises roulantes, nous recommandons l'utilisation de tapis transparents. Veuillez prendre bien soin de votre sol pendant les 1 à 2 premières semaines, ne déplacez pas de meubles lourds et n'utilisez pas de tapis pour le moment.